



Beschlussvorlage

Informationsvorlage

Tischvorlage

Wiedervorlage

öffentlich

nichtöffentlich

TOP 11

Gremium	Stadtrat	Amt	Bauamt
Datum	14.12.2023	Verfasser	Herr Kröhnert

Beratungsfolge

Status	Sitzungsdatum	Gremium	Beschluss-Nr.
beratend	07.03.2023	TA	02/23/06
Beschließend	27.04.2023	Stadtrat	09 – 43./7.
Beratend	28.11.2023	TA	

Gegenstand

Beratung und Beschluss

Information

Weitere Verfahrensweise mit den Anträgen auf B-Planaufstellung für Solarenergienutzung entlang der BAB 13 auf Basis von vorliegenden Anträgen

Sachverhalt:

Historie:

Aufgrund bundespolitischer Entscheidungen zur verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien wurde mit dem EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz 2021) in Verbindung mit der Photovoltaik-Freiflächenverordnung des Freistaates Sachsen vom 02.09.2021 die Flächenkulisse zur Nutzung benachteiligter landwirtschaftlicher Flächen als Flächen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien geöffnet.

Das hat zur Folge, dass flächendeckend eine verstärkte Nachfrage von Investoren besteht, derartige Flächen zu dem ausgelobten Zweck zu nutzen.

Bereits in der Sitzung am 23.01.2023 hat der Stadtrat (nach vorheriger Beratung und Abstimmung zur Verfahrensweise mit solchen Anträgen) einen Aufstellungsbeschluss für einen B-Plan zur Aufstellung von PV-Anlagen in der Nähe des Stausees Radeburg gefasst.

Aufgrund weiterer Anträge zur Aufstellung von B-Plänen hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 27.04.2023 beschlossen, die durch den Technischen Ausschuss vorgeschlagene Gebietskulisse für eine Entwicklung zur Nutzung von Solarenergie freizugeben. Die damalige Anlage zum Beschluss wird der Vorlage nochmals als **Anlage 1** beigefügt.

Die Antragsteller wurden über die Beschlusslage entsprechend informiert (Beschluss **Anlage 2**).

In Umsetzung der Beschlusslage haben die Antragsteller versucht, die erforderlichen Flächen für eine Beschlussfassung zur Aufstellung eines B-Plans vertraglich so zu binden, dass sie über diese

Flächen auch verfügen können. Keinem der Antragsteller ist es jedoch bisher gelungen, alle Flächen des Betrachtungsgebietes vertraglich zu sichern.

Die Neureglung (neue Privilegierung) im BauGB ermöglicht grundsätzlich eine Einzelantragstellung für die Errichtung von Solaranlagen entlang von Autobahnen oder Schienenwegen des übergeordneten Netzes im Sinne des § 2b des Allgemeinen Eisenbahngesetzes mit mindestens zwei Hauptgleisen bis zu einer Entfernung zu diesen von 200 Metern, gemessen vom äußeren Rand der Fahrbahn (**Anlage 3**).

Beide Antragsteller thematisierten die in Rede stehenden Flächen gegenüber der Stadtverwaltung im November und Dezember erneut, ohne die Beschlussvoraussetzungen derzeit zu erfüllen.

Aufgrund der neuen Privilegierung im BauGB stellt sich die Frage, ob hier die Aufstellung eines B-Plans überhaupt noch erforderlich ist oder ob hier ggf. auf die Möglichkeit der Antragstellung für Einzelvorhaben verwiesen werden soll.

Der TA hat am 28.11.2023 zur weiteren Verfahrensweise nichtöffentlich vorberaten. Im Ergebnis wurde beschlossen, dem Stadtrat ein Festhalten an der Beschlussfassung vom 27.04.2023 zu empfehlen. Es soll darauf hingewirkt werden, die gesamte Fläche mittels eines B-Plans zu überplanen. Die Interessenten sollen sich entsprechend verständigen, ggf. vertraglich vereinbaren. Die Stadt soll nach wie vor keine Kosten für die Aufstellung des B-Plans übernehmen. Mehreren B-Plänen im Gebiet soll nicht zugestimmt werden.

Anlagenverzeichnis:

- Lageplan Gebietskulisse wie durch TA vorgeschlagen und durch Stadtrat beschlossen
- Stadtratsbeschluss vom 27.04.2023
- Auszug BauGB (neu)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat von Radeburg beschließt:

1. An der Beschlussfassung vom 27.04.2023 wird festgehalten.
2. Es soll darauf hingewirkt werden, die gesamte Fläche mittels eines B-Plans zu überplanen. Die Interessenten sollen sich entsprechen d verständigen, ggf. vertraglich vereinbaren. Die Stadt soll nach wie vor keine Kosten für die Aufstellung des B-Plans übernehmen.
3. Mehreren B-Plänen im Gebiet wird nicht zugestimmt.

Abweichender Beschluss:

gez. Ritter
Bürgermeisterin

gez. Kröhnert
Bauamtsleiter

gez. Kröhnert
Vorlage erarbeitet